



Protokoll Generalversammlung FC Wollerau vom 26.03.2025, 19.20 Uhr bis 21.40 Uhr Clubhaus Erlenmoos Wollerau

Begrüssung und Apell

Der Präsident Fabian Meier eröffnet um 19.20 Uhr die 77. Vereinsversammlung mit 62 anwesenden Mitgliedern. Entschuldigt für die diesjährige GV haben sich unter anderem Dölf Vetterli, Urs Wieser und Hans Eggler. Er begrüsst im speziellen Rolf Sigrist – Gemeinderat Wollerau. Der Appell erfolgte wiederum via Präsenzliste. Fabian Meier stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht via Email versandt wurden und dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Zu Ehren des im April 2024 verstorbenen Ehrenpräsidenten – Max Forrer - wird eine Schweigeminute abgehalten.

Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wurden durch den Präsidenten vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Julian Kohler
- Ingo Haas

Abnahme Protokoll der letzten Generalversammlung

Das Protokoll wurde auf der Homepage des Vereins aufgeschaltet und fristgerecht publiziert. Es wird einstimmig abgenommen.

Mutationen

Folgende Mutationen wurden einstimmig im Globo angenommen:

Neueintritte:

Gautam Vibhav, Jelis Momir, Krättli Remo, Schönbächler Sven, Coric Nikola, Dürst Noel, Hukic Amir, Koch Flavio, Muraleetharan Mithu, Smart Oliver, Fatbardh Isufi, Ancona Alessio, Bachmann Michael, Berg Noah, Birchler Raffael, Brückmann Paul, Ernst Philipp, Hadgu Aron, Jakupovic Amar, Kälin Simon.

Neueintritte aus den Junioren:

Barman Nooa, Bauer Silas, Burkart Silas, Fiedler Ramon, Hasic Kaemon, Köppli Luca, Maseda Florencio, Welti Roman.

Austritte:

Galli Manuel, Pfister Guido, Ackermann Ueli, Meyer Roman, Babic Mate, Peter Julian, Fakikj Meris, Mohammadi Navid, Dushi Adrian, Gjuraj Ndue, Pfeiffer Joel, Fuchs Ramon, Birrer Kevin, Calendo Michele, Fässler Maurus, Lienert Stefan, Kälin Michael, Meier Simon, Safi Weyss, Schatt Calvin, Blank Fabian, Pfyl Samuel, Umiker David, Schuler Florian, Slijepcevic Elvedin, Hiestand Jay, Sauter Dominic, Gribble Brandon, Sager Diego, Eggenschwiler Loris, Dzambazoski Lendrit, Kavsuk Timur, Di Lisi Giuliano.

Freimitglieder:

--

Bericht des Präsidenten

Um eine wichtige Zahl vorwegzunehmen, leider ist es uns auch im Jahr 2024, trotz grosser Anstrengungen und einem zum Zeitpunkt der Erstellung realistischen Budget, wiederum nicht gelungen in die Gewinnzone zu kommen bzw. die ominöse «schwarze Null» auszuweisen. Nach einem Minus von CHF 16'193.00 im Jahr 2022 sowie einem Minus von CHF 2'917.00 im Jahr 2023, schliessen wir auch die Rechnung 2024 mit einem Verlust von CHF 4'663.00 CHF ab.

Hauptkostentreiber waren wiederum unerwartete und dringende zusätzlichen Investitionen in unsere in die Jahre gekommene Infrastruktur sowie Ertragsrückgänge des Clubhaus Restaurants aufgrund eines reduzierten Betriebs im ersten Halbjahr 2024.

Die in der GV-Einladung vorgeschlagene Anpassung der Mitgliederbeiträge ist nach drei Jahren in der Verlustzone somit überfällig und unausweichlich.

Erfreulich ist, dass wir einen der Hauptgründe unserer finanziellen Schwierigkeiten in einem separaten Projekt «Sanierung bzw. Neubau Clubhaus Erlenmoos» gemeinsam mit der Gemeinde bereits proaktiv angehen. Mehr zum ambitionierten Projekt in den späteren Traktanden von Philip Schweizer sowie von Rolf Sigrist als Vertreter der Gemeinde Wollerau.

Das Jahr 2024 hatte wie üblich einen vollen Vereins-Veranstaltungskalender, sprich mit Fasnacht, Grümpeltturnier, Chilbi und Weihnachtsmarkt. Speziell hervorzuheben ist in diesem Jahr das Grümpi-OK, welches mit viel Kreativität und Motivation dem Veranstaltungskonzept in der diesjährigen Ausgabe einen neuen Anstrich gegeben hat. Die vielen positiven Rückmeldungen, aber auch die Erträge des Grümpi bestätigen diese erfolgreiche Neuausrichtung und wir freuen uns bereits wieder auf den 27. bis 28. Juni 2025.

Wir arbeiten stetig an der Verbesserung unserer Kommunikation. Deshalb haben wir die wichtigsten Vereins-Anlässe im FCW-Newsletter Frühjahr 2025 bereits frühzeitig kommuniziert. Bitte merkt euch diese Daten heute schon vor, sei es für eure Frondiensteinsätze oder aber auch einfach um gemeinsam eine gute Zeit zu haben.

Sportlich gesehen befindet sich unsere 1. Mannschaft in einem Umbruch und in einem herausfordernden Jahr. Mit dem Trainerteam um Daniele Fischer und Samuel Pfyl konnten wir frischen Wind in unser Fanionteam bringen. Wir sind uns sicher, dass wir mit dieser Lösung, unser zum Teil stark verjüngter Kader, erfreulicherweise mit einigen eigenen Junioren, optimal entwickeln zu vermögen. Dies wird aber nicht von heute auf morgen im Eiltempo geschehen. Deshalb ist das Ziel für dieses Jahr auch klar die 3. Liga zu halten. Erfreulich ist auch, dass die Zusammenlegung der 2. und 3. Mannschaft gut funktioniert hat.

Fast schon eine Selbstverständlichkeit für den FCW in den letzten Jahren ist die Auszeichnung zum vorbildlichen Verein, wiederum in der zweithöchsten «Silber-Kategorie» an der FVRZ Gala im Kongresshaus vom vergangenen Dezember 2024. Roland Sinniger durfte die Auszeichnung entgegennehmen und wir haben als einer der ganz wenigen Vereine im FVRZ bereits eine 3. Tafel für die Plaketten erhalten, welche in den nächsten Wochen montiert werden wird.

Eine weitere erfreuliche News ist, dass Yves Raggl, welcher bei uns bereits die Ea Promotionsmannschaft mittrainiert und den Weihnachtsmarktstand organisiert, sich dazu bereit erklärt hat, Luca Christen in den kommenden Jahren im Marketing und Sponsoring als Co-Verantwortlicher im Vorstand zu unterstützen. Mit noch mehr Manpower und Expertise, wollen wir in den kommenden Jahren unser Sponsoringpotenzial noch etwas ausbauen.

Das mit Spannung erwartete FCW Sticker Album wird nun am 29. März 2025 zum Rückrundenstart endlich zu erwerben sein. Ein grosses Dankeschön an Sandra Bachmann-Radamonti und alle die hier mitgeholfen haben dies zu ermöglichen.

Wir sind uns bewusst, dass die Ämter in unserem Verein auf immer weniger Schultern verteilt werden müssen, da wir im Gegensatz zur Juniorenabteilung bei den Aktiven rückläufige Mitgliederanzahlen verzeichnen. Daher nochmalig der Appell an sämtliche Mitglieder, dass weiterhin das Amt des Sportchefs vakant ist sowie ein 2er Chilbi-Ok-Team gesucht wird.

Es wäre sehr bedauerlich, wenn wir zukünftig Anlässe mangels Unterstützung aus den eigenen Reihen nicht mehr durchführen könnten. Florian Schuler und Luca Menti würde hier vor allem im ersten Jahr auch nochmals tatkräftig bei der Übergabe unterstützen. Ein Dankeschön auch nochmals an euren Einsatz in den letzten zwei Jahren.

Ein Verein funktioniert, heute wie auch damals schon, nur wenn wir gemeinsam anpacken!

Wir möchten uns vom gesamten Vorstand deshalb herzlich dafür bei Allen bedanken, die uns in irgendeiner Form, sei es als Trainer, Funktionär, Vorstandskollegen, OK-Mitglied, Gönner, Supporter, Sponsor, usw. dabei unterstützen unseren grossartigen Verein zu tragen.

Hopp FC Wollerau!

Kassabericht 2024 / Revision / Budget 2025 / Finanzchef

Adrian Rüegg informiert über die wirtschaftliche Lage des Vereins. Die detaillierten Zahlen sind in den folgenden Abbildungen der Bilanz, der Erfolgsrechnung sowie des Budgets ersichtlich:

Bilanz FC Wollerau	31.12.2024	31.12.2023	+/-
Aktiven			
Flüssige Mittel und Wertschriften	13,468	15,152	-11%
Forderungen	6,567	11,546	-43%
Aktive Rechnungsabgrenzung	24,500	15,000	63%
Finanzanlagen	200	200	0%
Total Aktiven	44,734	41,898	7%
Passiven			
Passive Rechnungsabgrenzung	10,500	3,000	250%
Eigenkapital	38,898	41,816	-7%
Jahresgewinn / Jahresverlust	-4,664	-2,917	60%
Total Passiven	44,734	41,898	7%

Jahresrechnung FC Wollerau	2024	2023	+/-
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	86,860	99,960	-13%
Sponsoring, Bandenwerbung & Matchball	49,288	36,250	36%
Clubhaus & Wurststand	3,995	16,047	-75%
Anlässe	17,410	15,905	9%
Diverse Erträge	25,406	26,429	-4%
Total Erträge	182,960	194,591	-6%
Aufwand			
Aktivmannschaften	36,468	40,767	-11%
Juniorenmannschaften	33,780	43,449	-22%
Schiedsrichter & übrige Funktionäre	7,451	5,750	30%
Material, Schiedsrichterspesen & Tenüwäsche	22,976	19,746	16%
Unterhalt & Versicherung	45,496	61,814	-26%
Abgaben & Gebühren	5,033	4,300	17%
Verwaltungsaufwand	35,679	21,138	69%
Finanzaufwand (netto)	247	544	-55%
Steuern	494	-	0%
Total Aufwände	187,624	197,509	-5%
Jahresgewinn / Jahresverlust	-4,664	-2,917	60%

Budget 2025 FC Wollerau	2025	2024	2023
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	105,000	86,860	99,960
Sponsoring, Bandenwerbung & Matchball	40,000	49,288	36,250
Clubhaus & Wurststand	10,000	3,995	16,047
Anlässe	17,000	17,410	15,905
Diverse Erträge	25,000	25,406	26,429
Total Erträge	197,000	182,960	194,591
Aufwand			
Aktivmannschaften	38,000	36,468	40,767
Juniorenmannschaften	40,000	33,780	43,449
Schiedsrichter & übrige Funktionäre	7,500	7,451	5,750
Material, Schiedsrichterspesen & Tenüwäsche	23,000	22,976	19,746
Unterhalt & Versicherung	45,000	45,496	61,814
Abgaben & Gebühren	5,500	5,033	4,300
Verwaltungsaufwand	28,000	35,679	21,138
Finanzaufwand (netto)	250	247	544
Steuern	250	494	-
Total Aufwände	187,500	187,624	197,509
Jahresgewinn / Jahresverlust	9,500	-4,664	-2,917

Die Rechnung sowie das Budget wurden durch die beiden Revisoren geprüft. Maurus Fässler empfiehlt die Rechnung und das Budget zur Annahme.

Die neuen Mitgliederbeiträge und der Kassabericht 2024 wurden nach diversen Wortmeldungen aus der Versammlung einstimmig angenommen. Das Budget 2025 wurde ebenfalls einstimmig angenommen. Folgende neue Mitgliederbeiträge gelten neu ab der Saison 25/26:

- Junioren F CHF 380.00
- Junioren E bis A CHF 400.00
- Aktive CHF 400.00
- Aktive mit Funktion CHF 200.00
- 100er Club CHF 100.00 (Freiwillige Kategorie für Mitglieder ohne Spielerpass)

Wahlen

Von der Versammlung kamen keine anderen Vorschläge

Verantw. Sportanlagen (2 Jahre)	Philip Schweizer
Finanzchef (2 Jahre)	Adrian Rüegg
Co. Verantw. Marketing (2 Jahre)	Luca Christen
Co. Verantw. Marketing (2 Jahre)	Yves Raggl
2. Rechnungsrevisor (2 Jahre)	Maurus Fässler
Sportchef	vakant

Sämtliche zur Wahl stehenden Funktionäre wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt bzw. neugewählt. Ergänzend wird Thuri Winet verdankt, welcher sein Amt als Senioren- bzw. Veteranenobmann weiterhin ausführen wird. Des Weiteren wird Hans Egger Dank ausgesprochen für seine Tätigkeit als Verantwortlicher für die Schiedsrichter

Mannschaften: Aktive / Senioren

1. Mannschaft:

Der Start in die Sommerpause war alles andere als gemütlich mit dem kurzfristigen Rücktritt von Adrian Dushi und daraus resultierend auch einigen Spielerwechseln. Glücklicherweise konnte mit Daniele Fischer die ideale Trainerlösung in den eigenen Reihen gefunden und zum Trainer der 1. Mannschaft befördert werden. Die sportliche Kompetenz und das Integrieren der jungen talentierten Spieler werden von ihm voll und ganz mitgetragen. Es war jedoch auch klar, dass mit dieser jungen Wollerauer Mannschaft die Saison alles andere als einfach wird. Der Start mit einem unbefriedigenden 1:1 gegen Mitkonkurrent Langnau und die nachfolgende Niederlagenserie war nicht einfach. Doch wie es so ist, lernte die junge Mannschaft schnell dazu und es konnten wichtige Derby-Siege gegen Buttikon und Lachen-Altendorf eingefahren werden. Mit dem abschliessenden Unentschieden gegen den 4. platzierten Kilchberg-Rüschlikon hat man sich den Platz über dem Strich zur Winterpause gesichert.

Die Vorbereitung begann bereits am 6. Januar, um konditionell zum Start am Samstag gegen Langnau voll dazu sein. Ausserdem konnte in einem erfolgreichen Trainingslager und den folgenden Trainingswochen auch an den spielerischen und taktischen Fähigkeiten gearbeitet werden. Die Mannschaft freut sich sehr, dass es nun endlich losgeht und wird bis zum letzten Spiel für den Klassenerhalt kämpfen. Ein guter Start gegen Langnau wird dabei wichtig sein, jedoch hat auch die Hinrunde gezeigt, dass ein Spiel alleine nicht entscheidend ist. Für den weiteren Ausblick möchten wir die Mannschaft zusammenhalten, damit etwas zusammenwachsen kann und dabei sicher auch nach sinnvollen Ergänzungen Ausschau halten.

2. Mannschaft:

Die kurzfristigen Änderungen im Sommer hatten nicht nur Auswirkungen auf die 1. Mannschaft, wir mussten uns auch Gedanken machen hinsichtlich den zwei weiteren Teams. Bereits in den letzten Jahren wurde es immer schwerer hinsichtlich der Anzahl Spieler in der 2. und 3. Mannschaft. Deshalb haben wir uns entschieden von drei Aktivmannschaften auf deren zwei zu verkleinern und damit sicherzustellen, dass sowohl die 1. Mannschaft als auch die neue 2. Mannschaft genügend Spieler haben. Damit wir weiterhin sicherstellen können, dass jeder der Fussball spielen möchte einen Platz beim FC Wollerau hat, haben wir uns entschieden die 5. Liga Mannschaft zu behalten.

Die Hinrunde verlief nicht ganz wunschgemäss, mit zwei hohen Niederlagen zum Schluss. Nichtsdestotrotz freut man sich auf die anstehende Rückrunde und die beiden Freundschaftsspiele machen Mut und geben Zuversicht, dass man ein paar Siege mehr einfahren kann.

Senioren / Veteranen:

Verdankt alle Senioren für ihre Verdienste im Verein und wirbt um weitere Spieler für sämtliche bestehenden Kategorien.

Junioren

Die Juniorenkommission (JUKO) wächst weiterhin stetig. Aktuell betreuen 34 Trainer und eine Trainerin insgesamt 12 Teams mit rund 195 Juniorinnen und Junioren. Die 200er-Marke wird diesen Sommer voraussichtlich erreicht.

Rückblickend auf die Hinrunde 2024 können wir insgesamt eine positive Bilanz ziehen. Der FC Wollerau erfreut sich weiterhin wachsender Beliebtheit. Besonders bei den jüngeren Jahrgängen ist der Zulauf so gross, dass wir trotz Kapazitätserweiterung in diesem Jahr Wartelisten führen müssen. Dieser Trend zeigt sich insbesondere bei den E- und F-Junioren, wo wir aufgrund der höheren Spielerzahl eine bessere Einteilung nach Stärkeverhältnissen vornehmen konnten. Dadurch konnten die Leistungsunterschiede innerhalb der E-Junioren-Teams deutlich reduziert werden.

Ein besonderes Highlight in dieser Hinrunde waren die E-Junioren. Insbesondere die Teams Ea und Eb erzielten aussergewöhnlich starke Leistungen. Dies führte dazu, dass das Team Ea in der Promotion und das Team Eb in der 1. Stärkekategorie angemeldet wurden. Somit stellt der FC Wollerau in jeder Stärkekategorie ein Team bei den E-Junioren. Eine bemerkenswerte Leistung zeigte das Team Ea auch in einem Freundschaftsspiel, in dem es das Ea des FC Freienbach mit 16:0 deklassierte.

Während die E- und F-Junioren einen starken Zuwachs verzeichnen und auf grosses Interesse stossen, stehen wir ab den D, C & B-Junioren vor einigen Herausforderungen, darunter Spielermangel und durchwachsene Resultate. Diese Ergebnisse spiegeln jedoch nicht immer die wahren Verhältnisse wider, da in allen Teams jüngere Junioren integriert wurden, um die Mindestanzahl an Spielern zu erreichen. Dies hängt auch mit der Reform der B- und D-Junioren zusammen, die auf je drei Jahrgänge aufgestockt wurden. Wir gehen davon aus, dass dies ein Übergangsjahr ist und wir ab der kommenden Saison wieder auf eine altersgerechtere Einteilung zurückgreifen können. Grundsätzlich stehen wir hinter dieser Reform und sind überzeugt, dass der FC Wollerau langfristig davon profitieren wird. Die Kooperation mit dem FC Freienbach bei den A- und B-Junioren wurde bereits in dieser Saison nicht mehr weitergeführt und wird offiziell

zur kommenden Saison aufgelöst. Beide Vereine verfolgen unterschiedliche strategische Ausrichtungen und sind nicht mehr auf eine Zusammenarbeit angewiesen.

Im Gegenzug erfreulich entwickelt sich die Zusammenarbeit mit dem FC Freienbach in der Juniorinnenabteilung. Das neu gegründete D Juniorenteam verzeichnet kontinuierlich wachsenden Zulauf. Auch sportlich konnte sich die Mannschaft weiterentwickeln und wird in der Rückrunde eine Klasse höher in der 1. Stärkekategorie antreten. Für das kommende Jahr rechnen wir bereits mit mindestens zwei Teams (C- und D-Juniorinnen).

Für die nächste Saison erwarten wir allgemein weiteres Wachstum und rechnen mit 14 bis 15 Teams. Zudem gehen wir davon aus, dass sich der Spielermangel bei den D-Junioren lösen lässt. Die E-Junioren werden von aktuell 48 auf über 60 Spieler anwachsen, und im F-Juniorenbereich planen wir eine maximale Kapazität von 80 Juniorinnen und Junioren, um Wartelisten möglichst zu vermeiden. Das ist eine nochmalige Erhöhung von 20 zusätzlichen Plätzen im Junioren F Bereich.

Dieses Wachstum bringt verschiedene Herausforderungen mit sich. Insbesondere im Bereich der Platzkapazitäten. In den kommenden Jahren wird es daher wichtig sein, dass alle Parteien mit etwas Goodwill und Flexibilität bei der Trainingsplatzbelegung zusammenarbeiten. In diesem Zusammenhang wird Sandra Bachmann gefordert sein, die das Amt von Stege Lienert innerhalb der JUKO übernimmt.

Ein weiteres Highlight dieser Hinrunde war die komplette Neueinkleidung der JUKO. Die Naef Group konnte als neuer Hauptsponsor gewonnen werden. Dies wurde im vergangenen Herbst beim JUKO-Fotoshooting gefeiert. Die Ergebnisse des Shootings sind im neuen Stickeralbum zu sehen, dessen Verkauf am nächsten Samstag, 29.03.2025, im Clubhaus Erlenmoos startet. Zudem sind Sticker und Alben auch in der Bäckerei Wüst in Wollerau erhältlich. Wir freuen uns auf rege Teilnahme beim Sammeln!

Besonders erfreut nehmen wir die positive Abstimmung zur Beitragserhöhung zur Kenntnis. Diese ist für uns als Organisation, sowie für Trainer und Funktionäre, von elementarer Bedeutung. In den vergangenen Jahren mussten wir insbesondere im Materialbereich stark einsparen, was uns in der Anschaffung neuer Ausrüstung einschränkte. Zudem begrüssen wir die Entscheidung, dass unsere Trainer und Funktionäre nun automatisch als Vereinsmitglieder gelten. Bisher gab es 23 Trainer und Funktionäre ohne offizielle Mitgliedschaft, obwohl sie ehrenamtlich engagiert waren. Ohne diese engagierten Personen könnte die JUKO in ihrer heutigen Form nicht bestehen. Daher ist es uns ein grosses Anliegen, sie während ihres Engagements voll in den Verein zu integrieren.

Ein Beispiel für diese positive Entwicklung sind Sandra Bachmann und Yves Raggl: Yves begann als Hilfsttrainer und ist mittlerweile als Marketing-Verantwortlicher in den Vorstand gewählt worden. Sandra startete als Helferin und leitete nun eigenständig das Projekt Stickeralbum. Dies sind nur zwei von 23 Beispielen für engagierte Personen, die die JUKO und damit auch den Verein momentan ohne Mitgliedschaft am Laufen halten. Die JUKO und der gesamte Verein danken allen Trainern und Helfern, die einen grossen Teil ihrer Freizeit für den Nachwuchs investieren – oft bis zu 250 Stunden pro Jahr.

Auch für die kommende Saison benötigt die JUKO zahlreiche neue Trainerinnen und Trainer. Daher unser Aufruf an alle Vereinsmitglieder: Helft mit, damit wir weiterhin genügend Nachwuchs fördern können! Wir suchen auf verschiedenen Stufen Trainer:innen. Bei Interesse kann man sich direkt an Roland Sinniger, Remo Marty, Mathias Meyer oder Sven Schürmann wenden.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zukunft des FC Wollerau!

Marketing

Rückblick:

Mit der NAEF Group konnte ein neuer Junioren-Sponsor gewonnen werden, die OBS unterstützt uns mit CHF 3'000.00 an Sponsorengeldern, und VORWERK bleibt weiterhin unser Hauptsponsor, der sich auch nicht davor scheut, zusätzliche Investitionen für unsere erste Mannschaft zu übernehmen. Zudem dürfen wir auf zahlreiche treue und langjährige Sponsoren zählen. Im Namen des gesamten FC Wollerau ein grosses Dankeschön an alle für die wertvolle Unterstützung!

An unserem 75-Jahr-Jubiläum konnten wir zudem grosszügige Spenden und Geschenke für unsere Verlosungen sichern – dank der Unterstützung vieler Unternehmen und auch privater Spender. Ein weiteres Highlight war die Realisierung der Spielerhäuschen auf dem Nebenplatz, erneut ermöglicht durch Armin Klingler / Firma WEYTEC sowie erbaut durch die Hausenbaur Holzbau AG (Projektleitung: Mattia Rota, FCW-Junioren-Trainer).

In Zahlen:

Aktuell haben wir rund 80 Sponsoren, darunter Haupt- & Junioren-Sponsoren, Bandenwerber, Matchball-Sponsoren und weitere Donatoren. Auch unsere Reichweite in den sozialen Medien konnten wir weiter ausbauen und stehen kurz vor 900 Followern auf Instagram.

Ein wichtiger Teil unserer Aussendarstellung sind Fotos und Videos, die die Begeisterung und das Vereinsleben widerspiegeln. Falls ihr Bild- oder Videomaterial von Spielen, Events oder besonderen Momenten habt, könnt ihr es mir gerne zusenden. So können wir gemeinsam zeigen, was unseren Verein ausmacht und unsere Präsenz weiter stärken.

Blick in die Zukunft:

Auch wenn der FCW aktuell finanziell herausgefordert ist, blicken wir optimistisch in die Zukunft. Es ist wichtig, dass wir unsere Einnahmequellen weiter stärken und neue Möglichkeiten erschliessen. In diesem Zuge wird sich auch die Struktur im Sponsoring-Team verändern. Gemeinsam mit Yves Raggl werde ich künftig die Marketing-Verantwortung übernehmen. Unser Fokus liegt dabei nicht nur auf der Betreuung unserer bestehenden Sponsoren, sondern auch verstärkt auf der aktiven Gewinnung neuer Partner.

Dafür werden wir unser Sponsoring-Konzept überarbeiten und eine neue Sponsoring-Broschüre erstellen. Mit mehr personellen Ressourcen und Know-how möchten wir ein noch grösseres Potenzial ausschöpfen – insbesondere im Hinblick auf ein neues oder saniertes Clubhaus, das zusätzliche Möglichkeiten für attraktive Sponsoring-Pakete bieten könnte.

FCW-Vereinsshop:

Zum Abschluss noch ein Hinweis: In unserem Vereinsshop findet ihr eine grosse Auswahl an FCW-Merchandise – von Trikots über Trainingsbekleidung bis hin zu Accessoires. Schaut vorbei und zeigt eure Unterstützung für unseren Verein auch neben dem Platz!

Sportanlagen / Ausblick Projekt Clubhaus

Allgemeine Informationen zum Geschehen im und ums Clubhaus umfassen den Umzug der 1. Mannschaft zurück ins Untergeschoss aufgrund eines Zuwachses im Bereich Frauenfussball, die vollständige Sanierung des bestehenden Kunstrasenfeldes durch die Gemeinde nach dem Grümpi sowie eine Kommunikationsförderung für Themen rund ums Clubhaus.

Es wurde im letzten Jahr eine ausführliche Bestandesanalyse der Infrastruktur des FC Wollerau erstellt und der Gemeinde überreicht. Diese wurde nach Absprache mit der Gemeinde mit Planungsdetails und einer Bedürfnisliste ergänzt, um eine solide Grundlage für die Planer-Ausschreibung zu schaffen. An der Gemeindeversammlung im Dezember 2024 wurde für das Vorprojekt "Sanierung oder Neubau Clubhaus FC Wollerau" ein Budget von CHF 150'000.00 gesprochen. Die Architekturbüros wurden zur Offertstellung eingeladen.

Rolf Sigrist – Vizepräsident der Gemeinde Wollerau – informiert über den weiteren Ablauf des Prozesses seitens der Gemeinde. Derzeit sei der Ausschreibungsprozess in vollem Gange. Insgesamt seien fünf Architekturbüros via Einladungsverfahren angeschrieben worden. Deren Antworten werden im Verlauf der nächsten Woche erwartet. Im Idealfall könne im Dezember an der nächsten Gemeindeversammlung ein erster Entwurf eines Sachgeschäftes eingebracht werden. Über das gesamte Projekt werde aber schlussendlich in einer Urnenabstimmung zu bestimmen sein. Derzeit sei noch völlig unklar, ob ein Neubau oder eine Sanierung angestrebt werde. Lediglich bereits entschieden sei, dass der hintere Bereich des Clubhauses (derzeit Bar) abgerissen werden müsse.

Anträge von Mitgliedern

Keine.

Diverses / Stimmen aus der Versammlung

Fredi Nägeli:

Moniert das kein Vorbericht im Höfner zur Rückrunde erschienen sei. Wird zur Kenntnis genommen und Besserung gelobt.

Ehrungen

Div. Ehrungen: Die Clubhauswirtinnen Andrea Carecci und Jasmin Müller sowie das Chilbi-OK Luca Menti und Florian Schuler werden für ihre Verdienste verdankt und mit einem kleinen Präsent beschenkt.

Mit herzlichem Dank an seine Vorstandskollegen sowie an die Versammlung für das Erscheinen schliesst der Präsident anschliessend um 21.40 Uhr die 77. Generalversammlung.

Sig. Fabian Meier
Präsident

Sig. Michael Glauser
Sekretär

Fussballclub Wollerau, 26.03.2025